

# Oldtimer-Weltverband FIVA

## EU Update November 2025



Der Oldtimer-Weltverband FIVA (Fédération Internationale des Véhicules Anciens) informiert mit dem „EU-Update“ regelmäßig über aktuelle Themen in der EU-Gesetzgebung, die auch historische Fahrzeuge betreffen. Die englischsprachige Original-Version finden Sie auf der Internetseite der FIVA. [Link](#)



Als Service für die ADAC Oldtimer-, Youngtimer- und Korporativclubs stellen wir hier die deutsche Übersetzung zur Verfügung. Weitere EU-Updates hier: [Link](#)



### Engagement der FIVA

#### **Paket zur Verkehrssicherheit – EU-Mitgliedstaaten einigen sich auf gemeinsamen Standpunkt**

Am 4. Dezember 2025 haben sich die Mitgliedstaaten im Rat [auf einen gemeinsamen Standpunkt zum Paket zur Verkehrssicherheit geeinigt](#), das von der Europäischen Kommission im April 2025 vorgelegt worden war. Damit steht die offizielle Verhandlungsposition des Rates im Gesetzgebungsverfahren mit dem Parlament fest.

Der Rat lehnt die vorgeschlagene Umstellung von zweijährlichen auf jährliche Fahrzeugprüfungen nach 10 Jahren ab. Der Rat möchte auch die derzeitige Ausnahme für Motorräder beibehalten, für die die Mitgliedstaaten auf der Grundlage ihrer nationalen Erfahrungen ihre eigenen Prüfsysteme festlegen können. Der Vorschlag der Kommission zu Aktualisierungen und neuen Emissionsmessmethoden für NOx und Partikel wird in der Position der Mitgliedstaaten beibehalten.

Auf Seiten des Europäischen Parlaments leitet der Abgeordnete Jens Gieseke (EVP; Deutschland) als Berichterstatter die Ausarbeitung des Berichts, wobei weitere Änderungsanträge von Abgeordneten des Verkehrsausschusses zu Beginn des neuen Jahres erwartet werden. Sobald das Europäische Parlament seinen Standpunkt festgelegt hat, werden die interinstitutionellen Verhandlungen mit dem Rat beginnen. Dies soll im nächsten Jahr zur Verabschiedung einer neuen EU-Richtlinie über die technische Überwachung von Kraftfahrzeugen führen.

**Die FIVA engagiert sich sowohl auf nationaler Ebene als auch in Brüssel. Die nationalen Oldtimer-Verbände wurden gebeten, das [Positionspapier der FIVA](#) zu verbreiten, in dem die Bedeutung der Beibehaltung eines Rahmens für die technische Überwachung hervorgehoben wird, der sowohl die Sicherheit als auch den Schutz unseres Automobilen Kulturgutes gewährleistet. Siehe auch [ADAC Position](#)**

### Allgemeine Entwicklungen

#### **Verordnung über Altfahrzeuge (ELV) – Gesetzgebungsverhandlungen schreiten voran**

Am 24. November fand die letzte Verhandlungsrunde zwischen dem Europäischen Parlament und den Mitgliedstaaten im Rat über die ELV-Verordnung statt. [In seinem Bericht an den Binnenmarktausschuss \(IMCO\)](#) des Europäischen Parlaments am 3. Dezember betonte der Europaabgeordnete Saudargas (EVP; Litauen), der neben dem Europaabgeordneten Gieseke als Mitberichtersteller das Europäische Parlament vertritt, das Ziel, noch in diesem Jahr eine Einigung zu erzielen, obwohl viele Bereiche noch ungelöst sind.

**Update: Am 12. Dezember haben die Mitgliedstaaten im Rat und das Europäische Parlament eine [vorläufige Einigung über die ELV erzielt](#).** Die vorläufige Einigung muss nun vom Rat und vom Parlament gebilligt werden, bevor sie in den nächsten Wochen offiziell verabschiedet werden kann. Der Text wird in Kürze veröffentlicht.

#### **EU-Klimagesetz – Das Europäische Parlament drängt auf ein [Emissionsreduktionsziel von 90 % bis 2040](#).**

Am 13. November hat das Europäische Parlament seinen Standpunkt zu einem Vorschlag der Kommission zur Änderung des EU-Klimagesetzes verabschiedet und damit sein Ziel einer Emissionsreduktion um 90 % bis 2040 gegenüber dem Stand von 1990 bekräftigt. Damit soll die Klimaneutralität bis 2050 unterstützt werden, aber die Abgeordneten waren sich einig, dass die Umweltziele mit der Wettbewerbsfähigkeit der Industrie in Einklang gebracht werden müssen. Die FIVA unterstützt Klimaziele, die mit dem Schutz unseres Automobilen Kulturgutes vereinbar sind.

Mitglieder der FIVA Legislation Commission: Lars Genild (Vorsitzender), Hans Anderson, Giuseppe Dell'Aversano, Wolfgang Eckel, Michail Filippidis, Peeter Henning, Johann König, Stanislav Minářík, Bert Pronk und sowie Gabriel Lecumberri und Felix Kubitschek (EPPA - European Public Policy Associates).



✓Protecting ✓Preserving ✓Promoting

**Automobiles Kulturgut schützen, erhalten und fördern.**